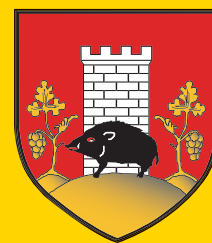


# GEMEINDEZEITUNG GROSS-SCHWEINBARTH

September 2024



AMTLICHE MITTEILUNG der Marktgemeinde Groß-Schweinbarth



**Marktgemeinde  
Groß-Schweinbarth**  
Hauptplatz 1  
2221 Groß-Schweinbarth  
Tel.: 02289/2302  
Fax: 02289/23024  
E-Mail: [gemeinde@gross-schweinbarth.gv.at](mailto:gemeinde@gross-schweinbarth.gv.at)

## Viele Projekte umgesetzt

Vorhaben 2024  
vor Fertigstellung



### Inhaltsverzeichnis:

Aktuelles aus dem Gemeindeamt	2
Worte der Bürgermeisterin	3
Beschlüsse des Gemeinderates/ Gemeindevorstandes	4
Neues aus der Gemeinde	6
Neues aus Kindergarten und Volksschule	7
Laufende Projekte	8
Grünraumpflege und -gestaltung	9
Informationen aus der Region	11
Aktivitäten und Veranstaltungen	13
Bühne Groß-Schweinbarth	15
Gratulationen	16



## Aktuelles aus dem Gemeindeamt

### Verstärkung Gemeindeteam

Herr Richard Leeb wurde ab 01.05.2024 für die ausgeschriebene Position eines Vertragsbediensteten für Bauwesen aufgenommen. Er wohnt seit ca. 2 Jahren in Groß-Schweinbarth, ist verheiratet und hat 2 Kinder. Nach der landwirtschaftlichen Fachschule legte er die Berufsreifeprüfung (HAK) ab und absolvierte die Ausbildung für Führungskräfte beim Österreichischen Bundesheer. Bisher war er in der Kaserne Bruckneudorf als Berufsoffizier (Oberleutnant) beschäftigt.



Unser Bauhofleiter, Manfred Gössinger, ist per 31.7.2024 aus dem Gemeindedienst einvernehmlich ausgeschieden. Danke für die langjährige Tätigkeit und alles Gute für seine berufliche Zukunft.

Ing. Dipl.-Wirt.-Ing.(FH) Daniel Fischer, M.Sc, verstärkte das Gemeindeteam bis 31.8.2024. Die Position mit Aussicht auf die Amtsleitung wird voraussichtlich neu ausgeschrieben.

### Ziegelofen

Der Ziegelofen ist durchgängig für die Abgabe von Grün- und Strauchschnitt geöffnet. Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Entsorgung von Stroh dort nicht erlaubt ist und anfallende Kosten an die Verursacher weiterverrechnet werden.



### Parteienverkehr Gemeindeamt

Montag bis Freitag ..... 08.00 bis 12.00 Uhr  
Montag ..... 13.00 bis 19.00 Uhr

### Sprechstunden der Bürgermeisterin

Montag ..... 17.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag ..... 09.00 bis 11.00 Uhr

### Termine Gemeinderatssitzungen:

Mittwoch, 11. September 2024, 19.00 Uhr  
Mittwoch, 11. Dezember 2024, 19.00 Uhr

### Bausprechtag 2024, jeweils 16.00 Uhr

2. Sept.            7. Okt.            4. Nov.            2. Dez.

### Wasseranalyse Ortsnetz 15.05.2024

Nitrat als NO <sub>3</sub> [mg/l]	31,0	Calcium [mg/l]	96,6
pH-Wert	7,3	Magnesium [mg/l]	58,7
Gesamthärte [°dH]	27,1	Natrium [mg/l]	30,0
Carbonathärte [°dH]	20,8	Chlorid [mg/l]	26,0
Kalium [mg/l]	3,2	Sulfat [mg/l]	140,0

### Auszahlung Gebührenbremse

Wie vom Nationalrat im Herbst 2023 beschlossen, wird jeder Haushalt einen Zuschuss zu den Gebühren erhalten. Es wurden insgesamt EUR 150 Mio. den Ländern und Gemeinden zur Verfügung gestellt. Groß-Schweinbarth erhielt nach der Volkszahl einen Betrag von EUR 22.093,00, der an alle gebührenpflichtigen Haushalte gleichmäßig zu verteilen ist. Die Abrechnung erfolgt über den GVV Gänserndorf. Allen gebührendzahlenden Personen aus Groß-Schweinbarth, mit Haupt- und Nebenwohnsitz, sowie Unternehmen und Betrieben, wurde bei der Vorschreibung der Müllgebühren im Juli 2024 eine Gutschrift „Zweckzuschuss 2024“ in Abzug gebracht.

### Gelber Sack / Sammel-Tipps vom GVV

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen seit 1. Jänner 2023 in den Gelben Sack. Im Gemeindeamt erhalten Sie bei Bedarf weitere Rollen. Um das Recycling der Wertstoffe zu erleichtern, hat der GVV Tipps für die Sammlung im Gelben Sack zusammengestellt:

Grundsätzlich werden nur leere Verpackungen gesammelt. Für das Recycling ist das Auswaschen nicht notwendig, da die Verpackungen beim Recyclingprozess gereinigt werden. Aus hygienischen Gründen ist das Auswaschen für die Aufbewahrung zu Hause zu empfehlen.

► **Unterschiedliche Materialien trennen:** Auch wenn sowohl der Joghurtbecher als auch der Aludeckel des Bechers im Gelben Sack gesammelt werden, sollte der Deckel vom Becher entfernt werden. Denn nur so können die verschiedenen Materialien in der Sortieranlage getrennt werden und dem entsprechenden Recyclingprozess zugeführt werden.

► **Der Plastikverschluss von der Plastikflasche muss nicht abgenommen werden. Hier empfiehlt es sich, den „Knick-Trick“ anzuwenden:** Also die Luft aus der Flasche rausdrücken, zusammenknicken und wieder verschließen. So spart man Platz im Gelben Sack.

► **Das „Hineinstopfen“ von anderen Materialien in Becher bzw. in Dosen erschwert die Sortierung.** Auch das Stapeln von Joghurtbechern und Ähnlichem führt dazu, dass es aufgrund des Gewichts bei der Sortierung mit dem Druckluftverfahren zu Fehlwürfen kommen kann.

# Liebe Groß-Schweinbartherinnen, liebe Groß-Schweinbarther!



Es tut sich weiterhin viel in Groß-Schweinbarth

**W**ir haben die letzten Monate gut genutzt, um die Umsetzung vieler Vorhaben zu realisieren. In der **Siedlung Hörstatt** wurden die Infrastruktureinbauten errichtet und der Straßenunterbau fertiggestellt. Die ersten Bauwerber werden demnächst mit dem Hausbau starten. Die **Verlegearbeiten** in der Bahnstraße und die Untergrabung des Weidenbachs sind abgeschlossen. Zahlreiche Wasserleitungsschieber wurden erneuert und saniert.

Ich freue mich sehr, dass wir dank Ihrer Unterstützung den **Glasfaserausbau** mit der NÖGIG in Groß-Schweinbarth realisieren können. Die Bauarbeiten werden durch die Fa. Swietelsky durchgeführt und im September beginnen. Die Gemeindeförderung (EUR 200,00 je Bestellung) erhalten Sie gegen Vorlage Ihrer Einzahlungsbestätigung im Gemeindeamt.

Das heurige Jahr steht weiter im Zeichen intensiver Bautätigkeit. Der Zubau zum **Kindergarten** für die 4. Gruppe wird voraussichtlich Ende des Jahres fertiggestellt sein. Die Sanierung in der ehemaligen Volksbank ist abgeschlossen. Der Umbau im **Arzthaus** wird noch bis Ende August dauern. Bis dahin finden Sie die Ordination Dr. Denner im Container Ausweichquartier Am Graben.

Zur **Schulwegsicherung** wurde eine Beratung durch das Kuratorium für Verkehrssicherheit in Anspruch genommen und ein Markierungskonzept ausgearbeitet. Bitte beachten Sie die zukünftig geltende 30km/h Beschränkung und das Halte- und Parkverbot. In der **Volksschule** soll der digitale Unterricht verbessert werden. Die Gemeinde unterstützte mit moderner IT-Ausstattung.

Ich freue mich, dass unsere Gemeinde dank unserer guten Finanzlage und starken Bonitätskennzahlen heuer wieder unter den **250 bonitätsstärksten Gemeinden** Österreichs aufscheint.

Für die **Nationalratswahl**, die am **Sonntag, den 29.9.2024**, stattfindet, wurden die Wählerverständigungskarten bereits verschickt. Bitte achten Sie auf das Kuvert, damit es bei den vielen Postsendungen nicht übersehen wird. Das **Wahllokal im Gemeindeamt** ist am 29.9.2024, wie gewohnt, von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet.

Wir bemühen uns um eine naturnahe Pflege der **Grünflächen**. Der FF-Platz wurde nach den Kriterien für klimafitte Gestaltung bepflanzt. Bei allen, die die Gemeinde bei der Pflege der Grünflächen und Randstreifen unterstützen, sowie bei den Schülerlotsen bedanke ich mich sehr herzlich.

Die heurigen Veranstaltungen der **Bühne Groß-Schweinbarth** waren durchwegs gut besucht. Danke an das Bühne Team für die perfekte Organisation!

Ich wünsche Ihnen, dass Sie die restlichen Sommer- und Herbsttage genießen können. Für unsere Landwirte hoffe ich auf eine zufriedenstellende Ernte und Weinlese. Ich freue mich auf eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit und wünsche Ihnen viel Freude in unserer schönen Gemeinde!

Herzlichst Ihre Bürgermeisterin,

Mag. Marianne Rickl

# Beschlüsse des Gemeinderates/Gemeindevorstandes

## Schulstarhilfe

Um die Eltern der Schulanfänger zu unterstützen, wird für alle Kinder der nächsten 1. VS im Schuljahr 2024/25 eine Schulstarhilfe von EUR 100,00 pro Kind gewährt. 17 Kinder sind für die 1. Klasse angemeldet.

## Topothek/Archiv

Der GR beschloss in der Sitzung vom März 2024 den ehem. Sitzungssaal im alten Gemeindeamt als Depot für historische Unterlagen des Schlosses Abensperg und Traun zur Verfügung zu stellen. Die Topothekarin, Edith Mauritsch, wird im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit die Unterlagen sichten, ordnen und archivieren. Ein Depotvertrag mit Mag. Abensperg und Traun wurde abgeschlossen, der u.a. die Versicherungspflicht des Hinterlegers und z.B. Einsichtsmöglichkeiten für wissenschaftliche Forschungen von Bediensteten des Gemeindearchives bzw. von interessierten Benützern regelt.

## Sturmschaden Sportverein

Aufgrund eines Sturmschadens am Sportplatz, waren dringende Dachsanierungsarbeiten notwendig. Die Gemeinde übernahm die Materialkosten für das Blechdach und für die Reparatur des Dachstuhls in Höhe von EUR 8.569,28 inkl. USt, um den Verein in dieser Sondersituation zu unterstützen und einen finanziellen Engpass zu vermeiden. Der Verein wird zukünftig eine angemessene Elementarversicherung (Feuer, Sturm, Leitungswasser) abschließen.

## Ankauf Keller für Jugendverein

Es gibt Interesse, im Jugendheim am Hauptplatz einen Nahversorger (z.B. Bäckerei mit Imbiss und Kaffeeangebot) zu installieren. Der Standort liegt sichtbar, direkt im Zentrum an der B220, verfügt über Parkmöglichkeiten und Frequenz in der Nähe von Arzt, Gemeindeamt und Bushaltestelle. Die Jugendvertreter erklärten sich bereit, an einen alternativen Standort zu siedeln, am liebsten weg vom Zentrum, um Lärmbelästigung und Anrainerbeschwerden zu vermeiden. Der GR beschloss in der Sitzung vom Mai 2024 einen Partykeller im Zeisselthal anzukaufen. Der Keller ist in einem sehr guten Zustand und kann sofort bezogen werden.



## Straßenbezeichnung Siedlung Hörstatt

Der GR legte die Straßenbezeichnung mit Hörstatt 1-16 (Siedlungsstraße nach NO) bzw. Eisgarnweg 1-8 (Abzweigung Richtung Gartenstadt) fest.

## Darlehensaufnahme

Zur Finanzierung des Kindergartenzubaus und der Umbauten im Rathaus wurde ein variabel verzinsten Einmalkredit über insgesamt EUR 660.000 aufgenommen, bei der Marchfelder Bank (Bestbieter laut Vergabevorschlag), anteilig für den Landeskindergarten in Höhe von EUR 500.000, und für den Um- und Zubau des Rathauses in Höhe von EUR 160.000, Inanspruchnahme bis 31.5.2025, Laufzeit 20 Jahre, Rückführung ab 1.12.2025.

## EDV Ausstattung Gemeindeamt

Wegen auslaufender Wartung (Server) bzw. Umstellung auf ein neues webbasiertes Programm (WebOffice statt GeoOffice) wurden die notwendigen IT-Anschaffungen bei der Gemdat getätigt. Kostenpunkt inkl. der Einrichtung eines neuen Laptop-Arbeitsplatzes EUR 21.600 exkl. USt.

## Ankauf Kommunalfahrzeug

Der Kubota ist über 10 Jahre alt, stark abgenutzt und nicht mehr voll einsatzfähig. Im Sommer befand sich der Traktor wieder einmal in Reparatur. Durch den Bauhof wurden ein John Deere Kompakttraktor und ein Kubota Allradtraktor besichtigt und getestet. Der Kubota erfüllt die Anforderungen am besten und ist preislich günstiger. Der Ankauf bei der Fa. Steiner (Traktor inkl. Zusatzausstattung, Schneeräumschild, Universalstreuer und Gras- und Laubsauger) zum Preis von EUR 57.708,30 exkl. USt wurde in der GR-Sitzung vom Juni 2024 beschlossen, der Traktor wurde im Juli 2024 geliefert. Der Kubota kann später mit Wildkrautbürste, Kehrbesen und zusätzlichem Hydraulikkaggregat nachgerüstet werden.



# Beschlüsse des Gemeinderates/Gemeindevorstandes

## Sanierung ehemalige Volksbank

Der Feuchtigkeitsschaden wurde saniert. Die Buchhaltungskanzlei, die vorübergehend im Ausweichquartier im alten Gemeindeamt untergebracht war, ist wieder in ihre Räumlichkeiten übersiedelt. Kostenpunkt der Arbeiten EUR 28.000.



## Kindergartenerweiterung 4. Gruppe

Die Arbeiten sind in vollem Gange. Der Zubau wird, so wie das Hauptgebäude, als Holzriegelbau errichtet. Die Holzbauarbeiten sind abgeschlossen, derzeit werden die Installationen durchgeführt. Die Errichtungskosten werden auf gesamt EUR 590.000 exkl. USt geschätzt und werden vorwiegend durch Darlehen bedeckt.



## Moderne IT Ausstattung Volksschule

Zur Verbesserung der Qualität im Bereich des digitalen Unterrichts, wurden in der GR-Sitzung vom Juni 2024 Anschaffungen für die Volksschule mit Kosten von insgesamt rund EUR 25.000 inkl. USt beschlossen. Die Gemeinde ist als Schulerhalter nicht unmittelbar für die technischen Anschaffungen verantwortlich, jedoch gibt es kaum Unterstützung von Land bzw. Bund für die Schulen. Die Eltern erwarten von der Volksschule einen zeitgemäßen Unterricht mit digitaler Unterstützung. Der GR genehmigte die Anschaffung eines neuen Smartboards (Kostenpunkt EUR 6.618,55 exkl. USt), das zu Schulbeginn der 1. Klasse zur Verfügung stehen wird. Als Sofortmaßnahme wurden von GGR Heinz Längle 12 neuwertige Laptops organisiert, die als Leihgeräte von der NÖ Medienstelle bereits im Mai 2024 den Lehrerinnen übergeben und sofort in den Unterricht eingebaut werden konnten. Des Weiteren gibt es die Möglichkeit, ab September 2024 12 iPads von der NÖ Medienstelle zu testen. Von den Lehrerinnen wurde der Wunsch nach eigenen Geräten, vorzugsweise iPads, geäußert, um den Kindern den Umgang mit Tablets optimal zu veranschaulichen. Vom GR wurde dafür ein Kostenrahmen in Höhe von EUR 6.000 genehmigt.

Alle Lehrerinnen werden im Sommer entsprechende Schulungen absolvieren. Durch den Glasfaseranschluss, der für die Schule bestellt wurde, werden die neuen Geräte mit der schnellen Internetverbindung in Zukunft optimal genutzt werden können. Für die 1. Klasse wurden verschiedene Möbel bestellt (Lehrerschreibtisch, diverse Schränke, Regale, Hocker, Puzzle- und Gruppentisch etc.) zum Kostenpunkt von rund EUR 8.500 exkl. USt.

# Neues aus der Gemeinde

## Nahversorgung

Der Gebäckstand am Hauptplatz wird nach wie vor gut angenommen. Jeweils am Montag und am Donnerstag von 6.30 Uhr bis 10.30 Uhr bietet die Fa. Tortenringspiel Brot, Gebäck, Süßes, Schuljause und italienischen Kaffee an. Einkaufen können Sie im Ort auch in den beiden Hofläden der Familie Frank/Kirchengasse und der Fam. Rupp/Hauptstraße. Derzeit arbeiten wir mit einem Interessenten an der Umsetzung eines neuen Nahversorgungsangebotes (Greisslerei) im Jugendzentrum am Hauptplatz. Unser Ziel ist es, für die Bevölkerung möglichst zeitnahe wieder eine tägliche Versorgung im Ort anbieten zu können.

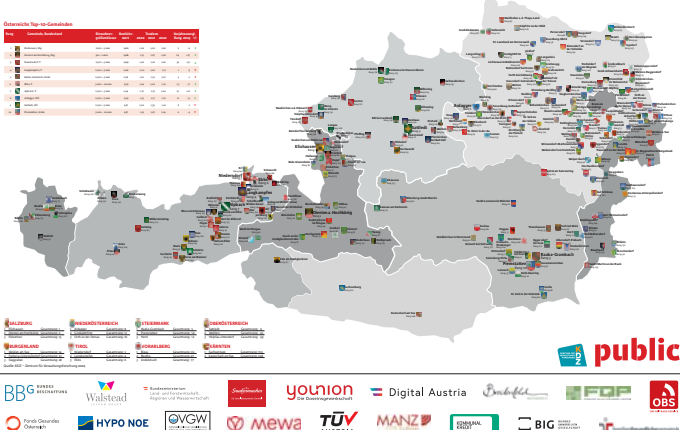


## Gemeinde Bonitätsranking

Beim Bonitätsranking 2024 konnte Groß-Schweinbarth wieder einen Platz unter den Top-250 Gemeinden Österreichs erreichen. Mit Platz 129 von über 2.000 Gemeinden zählt unsere Gemeinde dank unserer guten Finanzlage zu den besten in ganz Österreich. Aus dem Bezirk Gänserndorf konnten sich 7 Gemeinden unter den Top-250 platzieren.

## Die Top-250-Gemeinden 2024

Atlas der 250 Gemeinden mit der höchsten Bonität in Österreich



## Hunde Leinenpflicht

Es erreichen uns immer wieder Beschwerden über nicht angeleinte Hunde. Bitte beachten Sie, dass laut NÖ Hundehaltergesetz Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet mit Leine oder Maulkorb geführt werden müssen. Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial müssen immer mit Leine UND Maulkorb geführt werden. Als öffentliche Orte gelten auch öffentliche Verkehrsmittel, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegen- und Zugänge zu Mehrfamilienhäusern und gemeinschaftlich genutzte Teilen von Wohnanlagen. Diese Bestimmungen gelten nicht außerhalb des Ortsbereiches – also im Wald, auf Wiesen und Feldern. Um Gefahren für Wildtiere und auch für den Hund zu vermeiden, sollten Hunde im Wald, auf der Wiese und auf Feldern ebenso an der Leine geführt werden. Hundehalter müssen sicherstellen, dass ihre Hunde keine Menschen oder Tiere belästigen bzw. Wild verfolgen. Das NÖ Jagdgesetz besagt, dass wildernde Hunde und Katzen von Jagdaufsehern im Jagdgebiet getötet werden dürfen.

## Dorferneuerung

Beim Gemeindebesuch im Frühjahr stellte Regionalberaterin Doris Haidvogel von der „Dorf- & Stadterneuerung“ der Bürgermeisterin und dem Vizebürgermeister die neuen Fördermöglichkeiten vor, die von Konzepten im Bereich Ortskernentwicklung und der sozialen Dorferneuerung bis zu Energie- und Klimafragen reichen. Die Teilnahme am Programm der Dorf- & Stadterneuerung ist erstmals durchgehend, ohne der bisherigen Pause von vier Jahren, möglich. Für die Dorferneuerungsvereine stehen jährlich bis zu 2.500 Euro pro Projekt zur Verfügung.



## Franzosenkreuz

Um es dauerhaft zu erhalten, wurde das Franzosenkreuz originalgetreu nachgebaut und am Prangerplatz aufgestellt.

Danke dafür auch an Familie Peterschelka.

## Neues aus Kindergarten und Volksschule

### Schulwegsicherung

Die Verkehrs- und Parksituation in der Kirchengasse/ Hochstraße in der Früh bzw. nach Unterrichtsende beschäftigte uns intensiv. Wir wollen den Kindern und den Eltern ein gesichertes Abholen und Bringen ermöglichen, bei gleichzeitiger Einhaltung der geltenden Verkehrsregeln. Dazu wurde eine Beratung durch das Kuratorium für Verkehrssicherheit in Anspruch genommen und ein Konzept ausgearbeitet. Die neue Markierung wurde in der letzten Schulwoche durchgeführt, zusätzlich werden Hinweistafeln aufgestellt und am Schulbeginn werden Infofolder verteilt. Bitte beachten Sie, dass neu eine 30km/h Beschränkung und entlang der gelben Linie ein absolutes Halte- und Parkverbot gelten. Die Ausstiegsbereiche für die Kinder wurden durch grüne Linien (Kiss&Go, „Elternparkplatz“) und die empfohlenen Übergänge durch weiße Dreiecke gekennzeichnet. Gerade beim Schulbeginn ist besondere Vorsicht geboten. Die Materialien der „Aktion Schutzengel“ des Landes NÖ (reflektierende Schnappbänder und Infofolder) werden wir, wie gewohnt, zu Schulbeginn an alle Kindergarten- und Volksschulkinder verteilen.



Illustration: Shutterstock.com/AndreasRoth, Shutterstock.com, 30.05.2024/AndreasRoth, Shutterstock.com, 30.05.2024/AndreasRoth, Shutterstock.com, 30.05.2024/AndreasRoth

### Turngeräte Volksschule

Eine neue Turnmatte und Ballkörbe für den Bewegungsraum wurden angeschafft.



### Kindergarten Sommerfest

Beim Sommerfest wurden traditionell die Schulkinder verabschiedet. Heuer verlassen 15 Kinder den Kindergarten und gehen in die Schule.



## Laufende Projekte

### Siedlungserweiterung Hörstatt

In der Sitzung vom Juni 2024 wurden zwei weitere Bauplätze vergeben. Aktuell sind noch 3 Bauplätze frei. Wenn Sie Interesse am Erwerb eines Bauplatzes haben, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt. Die Vergabe der Arbeiten für die Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlage, Wasserversorgungsanlage sowie die Straßenbauarbeiten in der Siedlung Hörstatt erfolgte in der GR-Sitzung vom März 2024 an die Fa. Held & Francke als Billigstbieter zum Angebotspreis von EUR 771.927,73 zzgl. 20% MwSt. Die Einbauten und der Straßenunterbau wurden im Juli 2024 fertiggestellt.



### Umbau Arzthaus

Der Austausch der Fenster inkl. elektrische Raffstores ist abgeschlossen. Weitere Umbauten betreffen ein neues Eingangsportal (Schiebetüre), Erneuerung der Wasserleitungen im gesamten Gebäude, Einbau von WCs im Keller, neues Behinderten-WC in der Ordination, Erneuerung der Beleuchtung (LED) und der Klimaanlage.



Die Kosten ohne Fassade werden auf EUR 200.000 geschätzt und teilweise durch ein Darlehen bedeckt. Die Überdachung und die Pflasterung des Zugangs zum Container-Ausweichquartier wurde durch die Gemeindemitarbeiter in Eigenregie erledigt. Bitte beachten Sie, dass Sie die Ordination Dr. Denner bis voraussichtlich Ende August 2024 im Ausweichquartier Am Graben finden.

### NÖGIG Glasfaserausbau

Die Sammelfase für die Bestellungen wurde per 11.2.2024 beendet. Wir haben uns für die NÖGIG ausgesprochen, weil sie über ein offenes Netz mit über 20 verschiedenen Internetdienstleistern verfügt. Die für den Ausbau notwendige Quote von 42% der Haushalte konnten wir mit rund 48% deutlich übertreffen. Im Gemeinderat wurde eine Gemeindeförderung in der Höhe von EUR 200,00 je Einzelanschluss bzw. 2/3 der Anschlusskosten von Mehrfachanschlüssen (max. EUR 200,00) beschlossen. Dies gilt für alle Bestellungen bis 11.2.2024. Die Förderung wird ausbezahlt, sobald Sie im Gemeindeamt Ihren Einzahlungsbeleg der NÖGIG vorlegen. Mit den Bautätigkeiten wurde die Fa. Swietelsky beauftragt. Der Baubeginn für die Arbeiten wird im September 2024 sein. Die Bauzeit ist mit einem Jahr geplant. Eine Informationsveranstaltung mit den Internetanbietern wird voraussichtlich Anfang 2025 stattfinden. Über die Details zum Ablauf der Bauarbeiten, wo begonnen wird bzw. wann einzelne Straßen/Gassen angeschlossen werden, werden wir gesondert informieren.





# Grünraumpflege und -gestaltung

## Bepflanzung FF-Platz

Im Frühjahr wurden zwei große Lindenbäume und Sträucher gesetzt, sowie Blühflächen angelegt. Dabei wurden die Kriterien für klimafitte Bepflanzung und Platzgestaltung mit

Versickerungsflächen angewendet, wodurch eine Förderung von rund 30% von Natur im Garten erzielt werden konnte. Durch die von der EVN zugesagte finanzielle Unterstützung reduzieren sich die Kosten der ge-

samten Anlage für die Gemeinde auf rund EUR 5.000,00. Die Rabatte in der Bahnstraße vor der Topothek und vor dem FF-Haus wurden in Eigenregie bepflanzt. Danke an Edith Mauritsch für die intensive Mithilfe!



## Naturnahe Grünflächen

Einige Grünflächen werden auch heuer nur extensiv gemäht. Dazu zählen z.B. die Flächen bei Einfahrt Matzner Straße, Hochbehälter, Böschung Friedhof, Zeisselthal. Die Blühwiese in

der Bahnsteiggasse und die Schmetterlingswiese hinter dem Friedhof erfreuten uns auch heuer. Unmittelbar im Ortskern werden die Rasenflächen, auch auf Wunsch der Anrainer, regelmäßig gemäht. Ein großer Dank gilt

den Landwirten, die durch die Anlage von Brachflächen und Begrünungen neben den bewirtschafteten Flächen wesentlich zur Biodiversität beitragen und mehr Lebensraum für Insekten schaffen.



# Grünraumpflege und -gestaltung

## Randstreifen

Wir ersuchen weiter um Ihre Mithilfe bei der Pflege der Rabatte und Randstreifen. Bei allen Anrainern, die den Unkrautbewuchs entlang von Hausmauern und Randsteinen, und die auf den Gehsteig überhängenden Sträucher regelmäßig entfernen, bedanken wir uns sehr. Sie entlasten die Gemeindearbeiter und helfen mit, um ein gepflegtes Ortsbild zu erhalten.



## Bauhof

Im Frühjahr wurden laufende Sanierungsarbeiten an der Wasserleitung durchgeführt, wodurch es mehrmals zu Abschaltungen kam. Vom Bauhof wurden zahlreiche Salbach getauscht. In Zusammenarbeit mit der Baufirma Held&Francke wurden rund 20 Hausanschlussschieber und diverse Wasserschieber erneuert, die nicht mehr funktionsfähig waren, z.B. in der Gartenstadt und der Matzner Siedlung. In der Gartenstadt wurde ein Wasserrohrbruch behoben, verursacht durch Materialermüdung und Wurzelbefall. Die Brücke beim Biotop Richtung Bad Pirawarth wurde durch den Bauhof saniert. Laufende Schneidearbeiten in den diversen Retentionsbecken wurden durchgeführt. Die Grünfläche hinter der Siedlung Am Weidenbach wurde neu angesät und ein Hügel errichtet. Bei der Urnenwand wurde durch den Bauhof die Mauer verputzt und die Randflächen ansprechend bepflanzt.



# Informationen aus der Region

## Hitzetipps der KLAR! Region

- Tipp 01: Richtig viel trinken!
- Tipp 02: Erholsame Nächte & gut schlafen auch bei Hitze
- Tipp 03: Garten richtig gießen
- Tipp 04: Eiskaltes Wasser vermeiden!
- Tipp 05: Das Auto stehen lassen?!
- Tipp 06: Nur lauwarm duschen
- Tipp 07: Leichtes, frisches und kühles Essen
- Tipp 08: „Stay cool“
- Tipp 09: Hitzeentwicklung drinnen vermeiden
- Tipp 10: Klimaanlage vs. Pflanzen?
- Tipp 11: Niemals „oben ohne“!
- Tipp 12: Was tun, wenn gar nichts mehr hilft?
- Tipp 13: Wohnung und Gebäude kühl halten
- Tipp 14: „Siesta“ im Schatten!
- Tipp 15: Leichte, weite und atmungsaktive Kleidung
- Tipp 16: Auch an andere denken



Davor lud die BH noch zur Exkursion nach Bratislava ein, an welcher zahlreiche Bürgermeister des Bezirks teilnahmen. Neue Bezirkshauptfrau ist seit 1.6.2024 Mag. Claudia Pfeiler-Blach, die sich kürzlich persönlich in der Gemeinde vorstellte.



Allgemeine Hitzetipps finden Sie auch unter <https://weinviertel-sued.at/Hitzetipps>

## BGM-Wallfahrt

Die heurige Bürgermeisterwallfahrt führte uns entlang des Franziskuswegs von Bad Pirawarth bis nach Atzelsdorf.



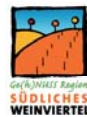
## Bezirkshauptfrau

Der Bezirkshauptmann, Mag. Martin Steinhauser, verabschiedete sich in den wohlverdienten Ruhestand.



## Ge(h)nussfest 2024

Am 8.9.2024 findet das Regionsfest in Schönkirchen-Reyersdorf statt. Herzliche Einladung dazu!



## Ge(h)NUSS-Fest der Region Südliches Weinviertel



# 8. September 2024

## SCHÖNKIRCHEN-REYERSDORF *rund um den* DORFLADEN

**10 Uhr Festmesse mit Erntedank im Dreifaltigkeitspark**  
anschließend gemütliches Beisammensein

- Frühschoppen mit dem Musikverein Schönkirchen-Reyersdorf
  - Nussbaumpflanzung
  - Tombola, Hüpfburg und Alpakas
  - Regionale Produkte

Eine Veranstaltung der Kleinregion Südliches Weinviertel  
(ZVR: 80513388, Prof. Knesl-Platz 1, 2222 Bad Pirawarth)

Veranstaltungsende: 17 Uhr

**DIRNDLGWANDSONNTAG**

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

## Informationen aus der Region

### Österreich-Bild

Seitens der KLAR Südliches Weinviertel wurden zahlreiche Initiativen zum Thema Leerstand und Baulandmobilisierung gestartet. Am 9.5.2024 nahm der ORF das Thema auf und sendete im Österreich-Bild einen Filmbeitrag zum Thema „Leben im Ortskern – Gemeinden auf neuen Wegen“, wo auch Kleinregionsmanager Alexander Wimmer zu Wort kam. Der Film zeigt Gemeinden, wie Hohenruppersdorf, wo das Gasthaus mit Unterstützung der Gemeinde erhalten wird, Ebenthal, wo die Gemeinde selbst einen Nahversorger betreibt, oder Auersthal mit einem attraktiven Ortszentrum samt kurzen Gehwegen, oder die Versuche der Gemeinde Velm-Götzendorf, um Leerstandseigentümer zum Sanieren, Vermieten oder Verkaufen zu bewegen. Zur Vorpremiere nach Hohenruppersdorf ins Gasthaus Schwarzer Adler kamen zahlreiche Interessierte aus der Region und sogar ein Autobus aus dem Waldviertel.



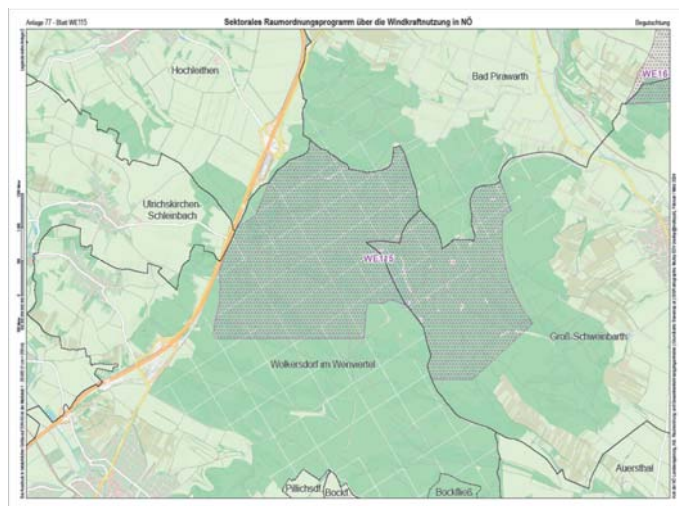
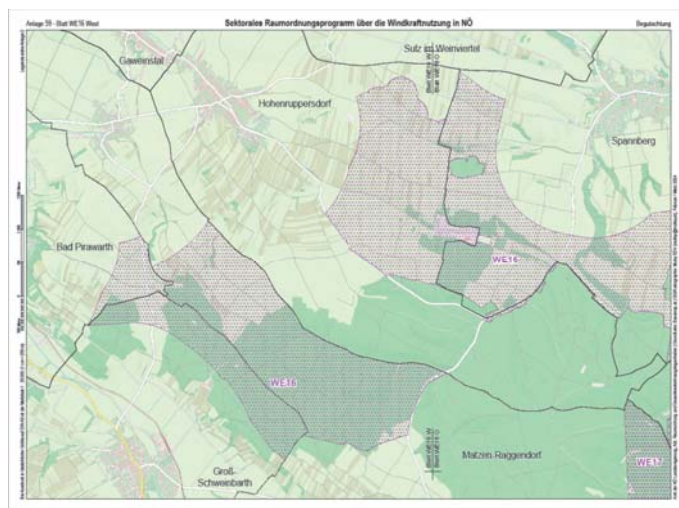
### Bürgermeisterinnen Treffen

Den Bezirk Gänserndorf vertreten beim Treffen im Burgenland Bgm. Marianne Rickl, Bgm. Verena Gestaltner und Bgm. Dagmar Zier.



### Windenergie

Der Entwurf der NÖLRG zur Änderung des Sektoralen Raumordnungsprogrammes über die Windkraftnutzung, worin erweiterte und neue Eignungszonen in Groß-Schweinbarth enthalten sind, lag zur Bürgerbeteiligung auf. Ob das Land NÖ die Änderung in der aufgelegten Form rechtskräftig umsetzen wird, ist offen. Dem GR wurde vom Grundeigentümer eine rechtsverbindlich unterschriebene Grundsatzvereinbarung vorgelegt, wonach eine Errichtung von Windkraftanlagen in der neuen Eignungszone in Zukunft ohne schriftliche Zustimmung der Gemeinde nicht erfolgen wird. Bei Verletzung dieser Verpflichtung ist Schadenersatz zu leisten.



Die Gemeinde und die Bevölkerung werden zukünftig darüber entscheiden, ob überhaupt bzw. wann und wie viele neue Anlagen errichtet werden, und welche Begünstigungen (z.B. finanzielle Beteiligungsmöglichkeit, Strombezug zu attraktiven Konditionen) es für Gemeinde, Bürger und Betriebe geben wird.

# Aktivitäten und Veranstaltungen

## Maibaumaufstellen

Der Maibaum wurde heuer erstmals am FF-Platz aufgestellt, unter Verwendung des neuen Maibaumgestells. Ein großer Erfolg war die erste Maibaumversteigerung, organisiert von der Feuerwehr, die am 28.6.2024 stattfand.



## 65 Jahre Gänserndorf

Danke an Edith Mauritsch und die Historische Gruppe, die Groß-Schweinbarth beim Festumzug anlässlich 65 Jahre Stadt Gänserndorf repräsentierten. Es wirkten mit (von links): Traude Lauer, Gitta Hautzinger, Regina Hofegger, Christl Albinger, Heinrich Gross, Alfreda Boswald, Helmut Hofegger, Ingrid Gradinger, Friederike Gross, Ludwig Romstorfer, Ingrid Romstorfer, Bgm. Marianne Rickl, Theresia Berthold, GR Philipp Suchodolski.



## Jagdausschuss

Bei der Sitzung am 25.6.2024 wurde Johannes Platt als Obmann und Reinhard Frank als Obmannstellvertreter gewählt.

## Bürgerdialog

Der Bürgerdialog am 5.6.2024 war sehr gut besucht. Die Bürgermeisterin und die geschäftsführenden Gemeinderäte informierten über aktuelle Themen und umgesetzte Vorhaben. Die zahlreichen Besucher nutzten die Gelegenheit, um ihre unterschiedlichen Anliegen vorzubringen. Im Anschluss gab es beim gemütlichen Beisammensein noch angeregte Diskussionen.



## Firmung

Für die Bad Pirawarther und die Groß-Schweinbarther Firmlinge konnte Pfarrvikar Tamas Egri heuer Pater Karl Wallner als Firmspender gewinnen.



## Groß-Schweinbarther Markt

Der erste Jahrmarkt fand heuer im Mai im Meierhof statt und erfreute sich wieder großer Beliebtheit.

**Nächster Termin: Samstag, 19. Oktober 2024.**

# Aktivitäten und Veranstaltungen

## Tag der offenen Tür Musikverein

Der Musikverein lud zum Platzkonzert am FF Platz und zum Tag der offenen Tür im neuen Probelokal. Der Verein bedankte sich herzlich bei Mag. Karl Rickl, der eine Holzskulptur in Form eines Notenschlüssels spendete, die feierlich übergeben und von Pfarrvikar Tamas Egri gesegnet wurde.



## Sperrmüll 60+

Danke für die Durchführung der Sammlung, die von der JVP zweimal im Jahr schon seit vielen Jahren organisiert wird.



## Topothek Tag



Ein voller Erfolg war der erste regionale Tag der Topotheken, den unsere Topothekarin Edith Mauritsch, gemeinsam mit Elisabeth Kammerer und Christian Rech, im Meierhof organisierte. Es nahmen 8 Topotheken aus den Regionsgemeinden teil.

## Feuerwehr Abschnitt

Verdiente Feuerwehrkameraden erhielten beim FF Abschnittstag in Ollersdorf Ehrungen und Auszeichnungen.



## Kinderausflug

Der heutige Ausflug führte uns in den Tiergarten Schönbrunn, wo wir eine interessante Führung erlebten und Giraffen, Elefanten, Affen und Robben uvm. besuchten. Wir erfuhren u.a., warum die Giraffen keinen Sonnenbrand bekommen und wozu die Ohren der Elefanten dienen.



## Bühne Groß-Schweinbarth

### Konzert Vierkanter

Die zahlreichen Besucher der a-capella-Show der Vierkanter mit dem Programm „BLACKOUTsch – A-Cappell-lypse WOW“, waren von der humorvollen Darbietung begeistert. Das Konzert fand im Mai im OG des Hofkellers statt. Danke an den Theaterverein, dass wir die Bühne nutzen dürfen.



### Kinderbühne

Der beliebte Kinder-Entertainer Gernot Kranner unterhielt unsere Kinder heuer mit dem Mitsing-Musical „Die Bremer Stadtmusikanten“



### Medizin-Kabarett Peter & Tekal

Beim Kabarettabend im Juni im Meierhof wurden die Lachmuskeln des Publikums strapaziert, als Peter & Tekal mit ihrem Programm „Wechselwirkung“ auftraten.



**Danke an das Bühne Team für die Vorbereitung und Organisation der Bühne-Veranstaltungen.**

# Gratulationen

## Wir gratulieren sehr herzlich:

**Anna und Josef Jansky**  
(2024, Eiserne Hochzeit)

**Christine und Franz Berthold**  
(August 2024, Diamantene Hochzeit)

**Johanna und Uenal Akpinar**  
(September 2024, Goldene Hochzeit)

**Johann Käßler**  
(September 2024, 90. Geburtstag)

**Leopoldine Binder**  
(November 2024, 90. Geburtstag)

**Maria und Leopold Thaller**  
(November 2024, Goldene Hochzeit)

**Josefa und Martin Zillinger**  
(November 2024, Steinerne Hochzeit)

**Josefa Zillinger**  
(Dezember 2024, 90. Geburtstag)



**Anna und Rudolf Wenko**  
(Eiserne Hochzeit und 90. Geburtstag Rudolf Wenko)



**Elfriede und Edmund Stanka**  
(Juli 2024, Goldene Hochzeit)



**Christine Leuthner** (Juli 2024, 80. Geburtstag)

## Ausflug 60+

Der heurige Ausflug der Generation 60+ führte uns ins Stift Heiligenkreuz und ins Parlament nach Wien. Die rund 60 Teilnehmer erlebten überaus interessante Führungen, sowohl im Stift als auch im Parlament. NR Angela Baumgartner lud uns in den Parlamentsclub ein. Der Abschluss fand im Meierhof statt, wo uns Familie Frank kulinarisch verwöhnte.

